

The logo for Appenzeller Bahnen (AB) is a large white 'AB' inside a white rounded rectangle, set against a red background.

Appenzeller Bahnen

Iltis und Simis IS:

Innovative Leit-, Sicherungs- und
Stellwerkstechnik für die Appenzeller Bahnen

Drei grosse Projekte bei der AB/FW

SIEMENS

Ausgangslage und Ziel (Ausschreibungstext AB/FW)

1. Neue zentrale Leittechnik AB

Das Streckennetz der Appenzeller Bahnen wird heute ab vier Fernstellwerken bedient. Künftig soll das Netz der AB mit einer neuen Leittechnik ab einer zentralen Betriebszentrale gelenkt und überwacht werden. Damit kann ein **sicherer**, **rationeller**, **flexibler** **zeitgemässer** und **zukunftsorientierter Betrieb** sichergestellt werden.

2. Ersatz Stellwerk Herisau AB

Im Zusammenhang mit dem Projekt "Neubau zentralen Leittechnik" müssen die Appenzeller Bahnen aus Altersgründen das Stellwerk Herisau ersetzen. Herisau ist nach Appenzell und Gais der **drittwichtigste Bahnhof** auf dem meterspurigen Stammnetz der AB. Aufgrund der angesiedelten Baudienst- und Unterhaltsstützpunkte, sowie seiner Lage als Zugsausgangsort, konzentrieren sich in Herisau diverse dienstliche Bedürfnisse. Daher wird der Gleisanlage und **dem Stellwerk von Herisau ein hohes Gewicht beigemessen**

3. FW Ersatz Stellwerke und Leittechnik

Mit der Erneuerung sollen **die Betriebsabläufe vereinfacht und die Sicherheit erhöht** werden. Die neuen Stellwerke sollen über die Leittechnik ILTIS ab der Betriebszentrale der Appenzeller Bahnen in St. Gallen fernsteuerbare Anlagen sein.

Drei grosse Projekte bei der AB/FW

Innovative Lösungen von Siemens

SIEMENS

Flexible Kombination zwischen Leittechnik und Stellwerk

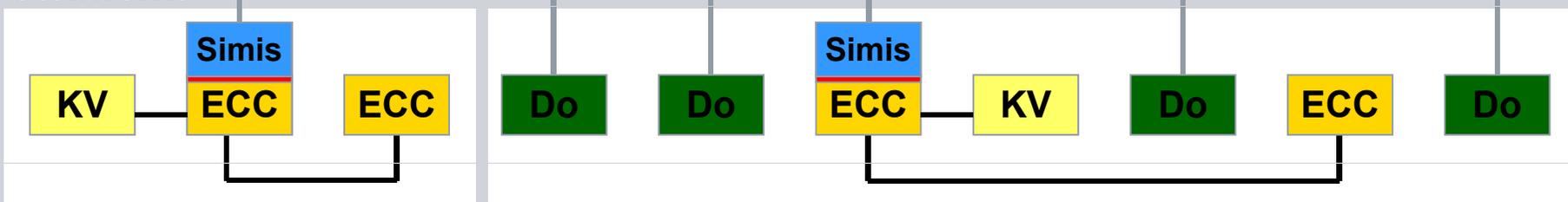
- Sicher, rationell, flexibel, zukunftsorientierter und ökonomisch
- Phasenweise Migration
- Migration bestehender Stellwerkstechnologien
- Informationsaustausch mit Nachbarbahnen
- Ausbildung gemeinsam mit Partnerbahnen
- Linienkonzepte mit elektronischen Stellwerken Simis IS

Leittechnik Ittis



Datennetz

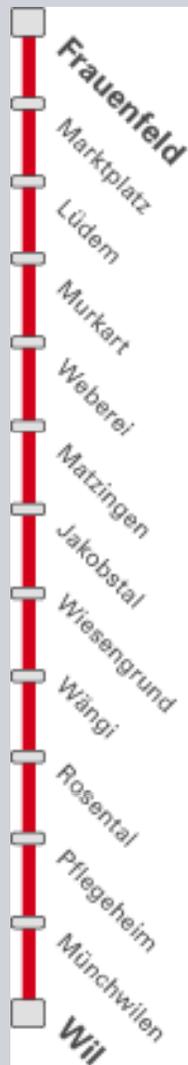
Stellwerke



Projektlauf

Geographische Übersicht

SIEMENS



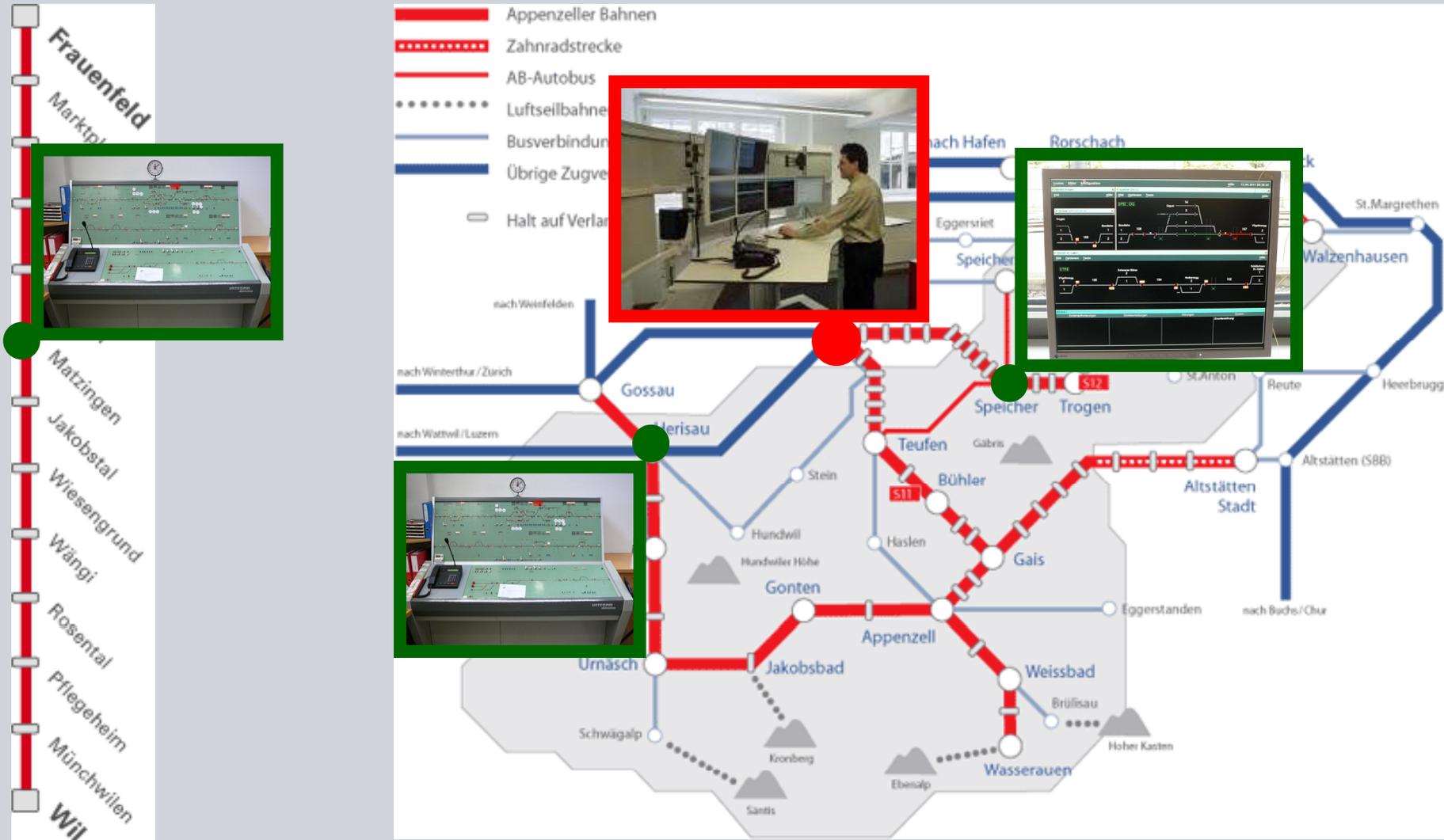
Projektlauf

2009 5 Fernsteuerzentren (4 Domino, 1 Iltis)



Projektlauf

2010 Neue Betriebszentrale St.Gallen, Ablösung FStz Appenzell



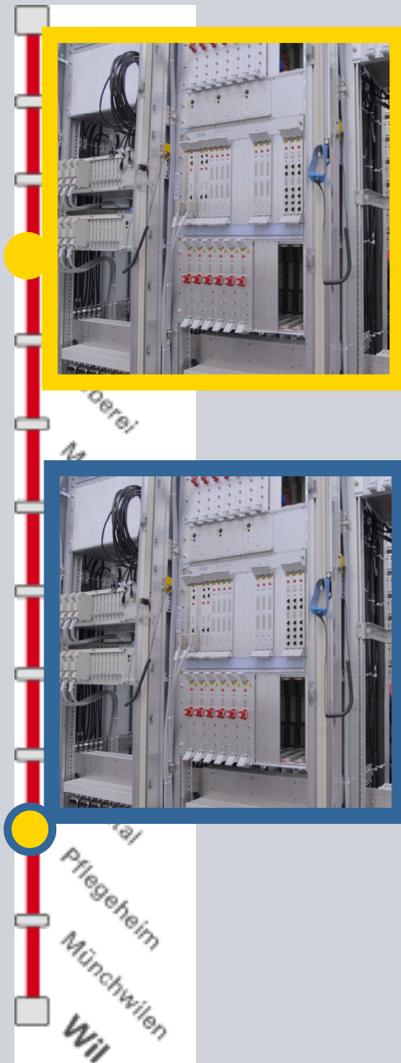
Projektlauf

2012 Simis IS Münchwilen Pflegeheim



Projektlauf

2013 Simis IS Murkart



Sichere, flexible, rationelle und zukunftsorientierte Betriebsführung von einem Standort aus

SIEMENS



Kundenziele mit innovativer Technik von Siemens erreicht

SIEMENS

- Die neue zentrale Itis-Leittechnik macht Bedienabläufe sicherer, rationeller und flexible

Das Streckennetz der Appenzeller Bahnen wird heute ab vier Fernstellwerken bedient. Künftig soll das Netz der AB mit einer neuen Leittechnik ab einer zentralen Betriebszentrale gelenkt und überwacht werden. Damit kann ein sicherer, rationeller, flexibler, zeitgemässer und zukunftsorientierter Betrieb sichergestellt werden.

- Das Simis IS-Stellwerk wird den Anforderungen des drittgrössten Bahnhofs der Appenzeller Bahnen voll und ganz gerecht

Im Zusammenhang mit dem Projekt "Neubau zentralen Leittechnik" müssen die Appenzeller Bahnen aus Altersgründen das Stellwerk Herisau ersetzen. Herisau ist nach Appenzell und Gais der dritt wichtigste Bahnhof auf dem meterspurigen Stammnetz der AB. Aufgrund der angesiedelten Baudienst- und Unterhaltsstützpunkte, sowie seiner Lage als Zugsausgangsort, konzentrieren sich in Herisau diverse dienstliche Bedürfnisse. Daher wird der Gleisanlage und dem Stellwerk von Herisau ein hohes Gewicht beigemessen.

- Das neue Linienstellwerk Simis IS, mit Bedienung ab zentraler Leittechnik Itis in St. Gallen, vereinfacht die Betriebsabläufe und erhöht die Sicherheit

Mit der Erneuerung sollen die Betriebsabläufe vereinfacht und die Sicherheit erhöht werden. Die neuen Stellwerke sollen über die Leittechnik ITIS ab der Betriebszentrale der Appenzeller Bahnen in St. Gallen fernsteuerbare Anlagen sein.

Vielen Dank

